

## „Nichts ist so sicher wie dein Wollen“ – Ida Boy-Ed zum 170. Geburtstag

Das Zitat im Titel ist am Fuße des Grabmals der Lübecker Schriftstellerin Ida Boy-Ed (1852–1928) auf dem Burgtortorfriedhof in Stein gemeißelt zu lesen. Zu Recht, denn Ida Boy-Eds Wollen war stark: Jahrelang kämpfte sie beharrlich und unerschütterlich für ihre Leidenschaft, schreiben und veröffentlichen zu dürfen und ging einen langen, steinigen Weg bis zum ruhmreichen Ziel. So lang und steinig war dieser Weg vor allem deshalb, weil die Familie ihres Mannes Carl Johann Boy (1845–1904), den sie gerade 18jährig geheiratet hatte und dem sie vier Kinder gebar, ihr Talent verhöhnte und ihr das Schreiben verbot. Erst nach zahlreichen Konflikten, persönlichen Kämpfen und Niederlagen setzte sich Ida gegen den Widerstand des Ehemannes, seiner Familie und der Lübecker Gesellschaft als Schriftstellerin durch und wurde berühmt. Anlässlich des 170. Geburtstages von Ida Boy-Ed soll hier vom schriftstellerischen Werdegang dieser großen Lübecker Bürgerin berichtet werden, deren Herz zeitlebens für Lübeck schlug: „Ich brauche die Waterkant. Es lebt sich so gut in solcher Stadt voll alter Geschichte (...)“

Wer war Ida Boy-Ed? Zunächst einmal war sie, kaum erwachsen, liebende Ehefrau und fürsorgliche Mutter. Anfang 30 hatte sie auch ihr künstlerisches Ziel erreicht: Sie war bekannt und wurde allmählich berühmt. In den folgenden vier Jahrzehnten veröffentlichte Ida Boy-Ed nahezu jedes Jahr ein neues Buch. Mehr als 70 Romane, Erzählbände, Biographien (54 Romane, davon eine Neubearbeitung, die beiden ersten von 1878 – *Thaddeas Erbe* und 1879 *Dunkle Gewalten* sind nie in Buchform erschienen; 3/4 Biografien; 104 Novellen, davon 61 in 13 eigenen Novellenbänden veröffentlicht), erschienen im Laufe ihres Lebens. Ida Boy-Ed war nun längst nicht nur eine berühmte Schriftstellerin, sondern auch eine hochverehrte Lübecker Bürgerin. Mit Thomas Mann,



Ida Boy-Ed und Carl Boy  
um 1875, Inv.-Nr. P252  
(Foto: © Fotoarchiv der  
Hansestadt Lübeck, Sig.  
A8517)